



100 Jahre SkF Olpe: Ein Blick auf Frauenpower und soziale Nothilfe!

Der Sozialdienst katholischer Frauen Olpe feiert 100 Jahre mit einer Bilderausstellung in der Heilig-Geist-Kirche am 26. und 27. Oktober.

Heilig-Geist-Kirche, Olpe, Deutschland - Der Sozialdienst katholischer Frauen (SkF) im Kreis Olpe feiert ein bemerkenswertes Jubiläum: Seit nunmehr 100 Jahren setzt sich der Verein für soziale Belange ein, dabei inspiriert durch die Gründungsgeschichte von Agnes Neuhaus, einer Pionierin des karitativen Engagements in Deutschland. Ihre Ideale und die notwendigen Unterstützung für Frauen und Kinder haben die Basis für die Arbeit des Vereins gelegt, die über die Jahrzehnte hinweg durch Krisenzeiten, wie nach den beiden Weltkriegen, geprägt war.

In diesen schwierigen Zeiten litten insbesondere Frauen und Kinder unter den Folgen der Armut und der sozialen Verwahrlosung. Dank des Engagements von Menschen, die sich an Neuhaus' Vorbild orientierten, wurde ein umfassendes soziales Netz aufgebaut. Dieses Netz ermöglicht es, betroffene Frauen, Mädchen und Kinder zu unterstützen und ihre Lebensumstände nachhaltig zu verbessern.

Vielfältige Angebote im Sozialdienst

Der SkF Olpe brachte im Laufe der Jahre zahlreiche Fachbereiche zusammen, die zusammen mit dem Sozialdienst katholischer Männer die aktuellen sozialen Bedürfnisse der Region abdecken. Insgesamt sind 20 Mitarbeiter engagiert und

arbeiten in Bereichen wie Schwangerschaftsberatung, rechtliche Betreuungen, sowie spezielle Beratungsangebote für Männer und Jugendliche. Diese Vielseitigkeit zeigt die Anpassungsfähigkeit des Vereins an die aktuellen Herausforderungen und Bedürfnisse der Gesellschaft.

Um das 100-jährige Bestehen gebührend zu feiern, findet eine eindrucksvolle Bilderausstellung in der Heilig-Geist-Kirche in Olpe statt. Die Werke der Hobbykünstler Alexandra Schöpfer, Elisabeth Jostes und Sami Gera Mariam illustrieren nicht nur die Geschichte des Vereins, sondern auch die vielen Facetten seiner Arbeit. Begleitende Texte stammen von den Autorinnen Elisabeth Jostes und Magdalene Korte-Schmidt und laden die Betrachter ein, sich intensiver mit der Vergangenheit und Gegenwart des SkF auseinanderzusetzen.

Die Ausstellungseröffnung ist für den 26. Oktober geplant und öffnet ihre Türen für Besucher von 15 bis 17 Uhr. Um 17 Uhr wird anschließend ein Gottesdienst in der Kirche gefeiert, gefolgt von weiteren Gelegenheiten, die beeindruckenden Kunstwerke zu betrachten. Auch am darauf folgenden Sonntag, dem 27. Oktober, können Interessierte die Ausstellung von 14 bis 17 Uhr besuchen.

Diese Jubiläumsveranstaltung dient nicht nur der Feier eines bedeutenden historischen Meilensteins, sondern auch der Sensibilisierung für die fortwährenden sozialen Herausforderungen, mit denen viele Menschen konfrontiert sind. Es ist eine Gelegenheit, die vergangene Arbeit zu würdigen und gleichzeitig das fortwährende Engagement der Ehrenamtlichen und Mitglieder in den Fokus zu rücken.

Der Verein bleibt damit ein essentielles Element des sozialen Gefüges im Kreis Olpe und garantiert, dass auch in Zukunft kein Bedürftiger allein gelassen wird. Die Beschlüsse und Angebote des SkF gelten nicht nur als historisches Erbe, sondern als fortlaufende Verpflichtung, das Leben von Frauen und Kindern in der Region zu verbessern. Für weitere Informationen über die

Veranstaltung und die Arbeit des SkF Olpe kann die detailreiche Berichterstattung auf **lokalplus.nrw** konsultiert werden.

Details	
Ort	Heilig-Geist-Kirche, Olpe, Deutschland
Quellen	• lokalplus.nrw

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at